

Offizielle Eröffnung des Wanderknotenpunkt-Systems

Aufwertung der touristischen Infrastruktur in Ostbelgien

Am vergangenen Sonntag (15. September 2019) wurde das neue Wanderknotenpunkt-System im Süden Ostbelgiens mit einem Festakt und einem Gewinnspiel für Wanderer offiziell eröffnet. An dem Festakt im „Eifeler Hof“ in Manderfeld nahmen etwa 70 geladene Gäste, darunter auch die ostbelgische Tourismusministerin Isabelle Weykmans, teil.

Sandra De Taeye (Direktorin) und Dany Heck (Produktleiter) von der Tourismusagentur Ostbelgien begrüßten die Gäste und erklärten, wie wichtig das neue Beschilderungssystem für Wanderung in Ostbelgien ist. „Die Vorbereitung hat einige Zeit in Anspruch genommen, doch jetzt können wir mit Stolz auf die geleistete Arbeit zurückblicken. Mit der Beschilderung nach Knotenpunkten verfügen wir über ein flexibles und zukunftsweisendes System, welches mit Sicherheit die touristische Infrastruktur in Ostbelgien aufwerten wird“, sagte Sandra De Taeye. Sie bedankte sich bei den Vertretern der fünf deutschsprachigen Gemeinden und allen weiteren Projektpartnern, die an der Verwirklichung im Süden Ostbelgiens beteiligt waren.

Dany Heck erklärte den Gästen die Funktionsweise der neuen Beschilderung. Die bisherigen, geometrischen Markierungen wurden durch die neuen Pfeiler aus Massivholz und den mit Zahlen und Pfeilen versehenen Knotenpunkt-Schildern ersetzt. Der Wandergast kann sich in Zukunft seine Strecke innerhalb des Wegenetzes nach seinen eigenen Wünschen über eine Webseite, eine App oder eine Karte zusammenstellen. Die genaue Funktionsweise erklärte ein Video, welches bei der Eröffnung erstmals gezeigt wurde.

Eröffnungs-Fotosuchspiel bis zum 31. Oktober

Zum Abschluss der akademischen Sitzung überreichte die Tourismusministerin Isabelle Weykmans symbolisch fünf Blanko-Wanderschilder an die Vertreter der Gemeinden im Süden



Symbolisch konnten Tourismusministerin Isabelle Weykmans (4.v.r.) und TAO-Projektleiter Dany Heck (links) Blanko-Schilder des Wanderknotenpunktsystems in Manderfeld an die Vertreter der fünf Eifelgemeinden übergeben. Auf dem Foto erkennt man v.l.n.r. die Schöffen Wolfgang Reuter, René Hoffmann, Erika Theis, Anna Pauels und Martha Limburg. Foto: Grenzecho / Arno Colaris

Presseinfos & Pressefotos unter <http://press.ostbelgien.eu/de>

Infos presse & photos via <http://press.ostbelgien.eu/fr>

Persinfo & foto's via <http://press.ostbelgien.eu/nl>

Ostbelgiens. Damit wurden offiziell die Infrastruktur an die Gemeinden übergeben, die sich in Zukunft um den Unterhalt der Strecke sowie der Beschilderung kümmern werden.

Im Anschluss an den offiziellen Festakt konnten die Gäste und die Bevölkerung in Manderfeld das neue Wanderknotenpunkt-System selbst testen. Dazu hatte die Tourismusagentur Ostbelgien ein Fotosuchspiel auf einer 11 km langen Wanderstrecke entlang der Knotenpunkte organisiert. Für die Teilnehmer gibt es tolle Preise zu gewinnen. Wandergäste und Einheimische können sich noch bis zum 31. Oktober an dem Fotosuchspiel beteiligen. Alle Informationen dazu sind zu finden unter <https://www.ostbelgien.eu/de/wandern/knotenpunkt-netzwerk/fotosuchspiel-manderfeld-2019>

> Weitere Infos zum Wanderknotenpunktsystem in Ostbelgien:
<https://www.ostbelgien.eu/de/wandern/knotenpunkt-netzwerk>

Presseinfos & Pressefotos unter <http://press.ostbelgien.eu/de>
Infos presse & photos via <http://press.ostbelgien.eu/fr>
Persinfo & foto's via <http://press.ostbelgien.eu/nl>